

An
den Bürgermeister
den Ratsvorsitzenden
die Fraktionen

11. Mai 2015

Bei Windenergienutzung vorsorgenden Gesundheitsschutz beachten

Anfrage gemäß Geschäftsordnung

In die Ratssitzung am 21. Mai 2015

Infraschall, der von Windkraftanlagen ausgeht, steht im Verdacht, wie anderer Lärm Krankheiten wie Diabetes und Bluthochdruck zu erzeugen. Die dänische Regierung hat deshalb ein Gutachten in Auftrag gegeben, das die gesundheitlichen Auswirkungen genau untersuchen soll. Die Ergebnisse sollen in zwei Jahren vorliegen. Bis dahin haben viele dänische Kommunen im Sinne des vorsorgenden Gesundheitsschutzes ein Ausbaumoratorium für Windkraftanlagen im Pionierland der Windenergie erlassen.

Vor diesem Hintergrund fragt DIE LINKE die Verwaltung:

1. Wie beurteilt die Verwaltung die möglichen Gefahren durch Infraschall, der von Windkraftanlagen ausgeht?
2. Befürwortet die Verwaltung wie viele dänische Kommunen im Sinne des vorsorgenden Gesundheitsschutzes ein Ausbaumoratorium für Windkraftanlagen, bis die Untersuchungsergebnisse der dänischen Regierung zu den möglichen Gefahren durch Infraschall durch Windkraftanlagen vorliegen? Wenn nein, warum nicht?

Michael Fleischmann